

Symposium der AGATE DGPPN 2025 (eingereicht)

Einreichungsnummer S-0165

Einweisungsdiagnose in die Gerontopsychiatrie / Geriatrie: „Zur Einstellung der Medikation“

Die AGATE ist ein von Lobbyinteressen im Gesundheitswesen unabhängiger, länderübergreifender, interdisziplinärer Verbund aus Hochschulen, Kliniken, Praxen, Apotheken und Forschungseinrichtungen. Er hat sich der Förderung und Unterstützung einer sowohl rationalen wie rationellen Pharmakotherapie verschrieben. Das Symposium stellt klinisch relevante Forschungs- und Entwicklungsdaten (F&E-Daten) vor, die exemplarisch aufzeigen, wie eine solche interdisziplinäre Kooperation zwischen Bildungseinrichtungen, Wissenschaft und klinischer Praxis genutzt werden kann. Es entstehen ganzheitliche Therapiekonzepte aus gezielter Abstimmung verschiedener Arzneimittelverordnungen mit anderen Therapiemaßnahmen zur Anpassung an die individuellen Bedürfnisse einzelner Patienten und Patientinnen.

Depression, Psychosen, Aggressivität kommen im höheren Lebensalter aus gut verständlichen Ursachen vor. Vereinsamung, die reduzierte Lebenserwartung, Frustration, Neid und Streit spielen hierbei eine Rolle, aber natürlich auch biochemische Veränderungen im Zentralnervensystem. Für die Betroffenen selbst, aber auch für ihr Umfeld stellen solche Situationen eine erhebliche und möglicherweise zunehmende Belastung dar. Auf keinen Fall sind sie aber unausweichlich der Beginn einer unumkehrbaren dementiellen Entwicklung. Sowohl die Neuverordnung von Medikamenten als auch Dosisänderungen einer bestehenden Medikation bergen Gefahren, ja können sogar den Eindruck einer dementiellen Entwicklung verstärken. Dieses Spannungsfeld diskutieren PD Dr. Bernd Ibach (Chefarzt Zentrum für Alterspsychiatrie, Clenia Littenheid AG), Dr. Philipp de Bary (Zentrum für Altersmedizin der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Regensburg am Bezirksklinikum), Prof. Dr. Dr. Ekkehard Haen (Klinische Pharmakologie Universität Regensburg und AGATE) und Frau Janika Abel (stv. ltd. Psychologin, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Main-Kinzig-Kliniken GmbH, Schlüchtern).

TOPIC 17 Pharmakotherapie, Präsentationstyp Symposium

Vorsitz

- 1 Ekkehard Haen (Pentling und Regensburg / Deutschland)
- 2 Bernd Ibach (Kreuzlingen / Schweiz)

Inhalte

- 1 "BPSD" - Was ist das? Was ist zu tun? Wie behandeln?
Bernd Ibach (Kreuzlingen / Schweiz)
- 2 Einweisungsindikation in die Gerontopsychiatrie: "Zur Einstellung der Medikation"
Philipp De Bary (Regensburg / Deutschland)
- 3 Interaktionsprobleme in der Altersmedikation an Hand der Kasuistik eines 97 Jahre alten Patienten
Ekkehard Haen (Pentling und Regensburg / Deutschland)
- 4 Psychotherapie im hohen Lebensalter
Janika Abel (Schlüchtern / Deutschland)

Zusätzliche Abfragen Kooperierende Fachgesellschaften der DGPPN:
Arbeitsgemeinschaft Arzneimitteltherapie bei psychiatrischen Erkrankungen (AGATE)